

Neues Angebot : Eltern Hotline

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **101 (2007)**

Heft 5: **Delegiertenversammlung Schweiz : Gehörlosen Sportverband in Lausanne**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Neues Angebot - Eltern Hotline

Ab Mai 2007 erhalten gehörlose oder schwerhörige Eltern oder Alleinerziehende mit gehörlosen, schwerhörigen oder hörenden Kindern jeden Alters direkte und schnelle Antworten auf Erziehungsfragen. Die Kontaktaufnahme ist möglich durch Bildtelefon (Videophon), Telefax, E-Mail, Schreibtelefon, sms (Mobiltelefon) oder Chat (Internet).

In Zusammenarbeit mit dem Elternnotruf Zürich haben die Beratungs- und Fachstellen für Gehörlose der deutschen Schweiz eine Eltern Hotline aufgebaut.

Warum braucht es dieses Angebot?

Erziehung wird zunehmend anspruchsvoller. Eltern sind manchmal verunsichert oder überfordert in der Erziehungsarbeit. Die ‚hörende Welt‘ hat viele Erziehungsratgeber und spezialisierte Beratungsstellen. Für Krisensituationen gibt es den Elternnotruf.

Gehörlose oder schwerhörige Eltern oder Alleinerziehende haben auf Grund ihrer Hörsituation eingeschränkte Möglichkeiten, am Bildungsangebot teilzunehmen oder aufgrund der Herkunft erschwerte oder keine Möglichkeit Informationen betreffend Erziehung zu bekommen.

Wie die Hörenden haben gehörlose oder schwerhörige Eltern oder Alleinerziehende das Bedürfnis unter sich über verschiedene Erziehungsthemen zu diskutieren. Dafür haben die Selbsthilfe und die Fachstellen im Gehörlosenwesen Kurse, Vorträge oder Elternbildungsseminare angeboten oder Elterngruppen gegründet. So wurde diesen Eltern die Möglichkeit gegeben, gehörlosengerecht vermittelte Informationen zu Erziehungsthemen zu holen und in Gruppen auszutauschen über die eigene Familiensituation und Fragen.

ABER: Wohin wenden sich gehörlose oder schwerhörige Eltern oder Alleinerziehende in Krisensituationen? – Wo erhalten Eltern oder Alleinerziehende unkompliziert Unterstützung und Hilfe, wenn sie nicht weiter wissen?

Bisher gab es keine Stelle, die diese Bedürfnisse abdeckte. Durch die Eltern Hotline füllen die Beratungs- und Fachstellen für Gehörlose diese Lücke.

Wer kann die Eltern Hotline benützen?

Gehörlose oder schwerhörige Eltern oder Alleinerziehende mit hörenden, gehörlosen oder schwerhörigen Kindern und Jugendlichen aus der deutschsprachigen Schweiz. Gehörlose, schwerhörige oder hörende Bezugspersonen (Schulen, Heime, Tagesfamilien etc.), im Kontakt mit gehörlosen oder schwerhörigen Kindern oder Jugendlichen aus der deutschsprachigen Schweiz.

Was ist an der Eltern Hotline speziell?

Gehörlose oder schwerhörige Eltern oder Alleinerziehende und Bezugspersonen erhalten in dringenden Situationen eine schnelle und kompetente Unterstützung in Erziehungsfragen oder Konfliktsituationen. Dabei wird die Kommunikationsform der anfragenden Person berücksichtigt. Die Anfragen können anonym gestellt werden und werden von SozialarbeiterInnen mit Zusatzausbildung und /oder Erfahrung im Erziehungsbereich beantwortet. Wenn eine Frage sehr kompliziert ist oder wenn man spürt, dass es mehr braucht, als nur eine Frage zu beantworten, dann kann eine zuständige Stelle vermittelt werden. Es fallen keine Anfahrtswege und keine Fahrkosten an. Die Beratung ist kostenlos oder beträgt die jeweiligen Verbindungskosten.

Wann kann man bei der Eltern Hotline direkte Antwort erhalten?

Zuerst wird die Eltern-Hotline an zwei halben Tagen bedient. Wenn die Zahl der Anfragen eine bestimmte Grenze übersteigt, werden die Zeiten angepasst.

Eltern-Hotline-Zeiten:

Montagsmorgen von
09.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag von
14.00 - 17.00 Uhr

Ausnahmen:

Feiertage und einzelne andere Tage

Im Teletext, im Internet unter: geh hoeren-fachstellen.ch und in den Fachzeitschriften werden die Liste mit den jeweiligen Eltern Hotline Zeiten, Telefonnummern und E-Mail Kontaktadresse publiziert. Die Beratungs- und Fachstellen für Gehörlose / Hörbehinderte der deutschen Schweiz geben auch Auskunft.

Projektleitung

Frau Isabella Vogt
Beratungsstelle für Gehörlose Zürich
Telefon 044 311 64 41
Telefax 044 311 64 22
E-Mail vogt.gl-beratung@bluewin.ch
Dank der finanziellen Unterstützung von verschiedenen Stiftungen kann dieses Angebot durchgeführt werden.

